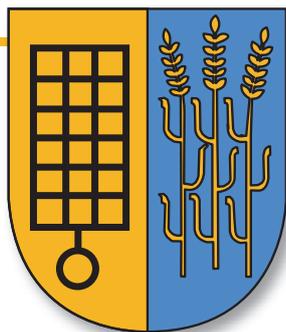


# GEMEINDEINFORMATION

Informationsblatt für die  
Bevölkerung der Gemeinde



# Stans

Amtliche Mitteilung

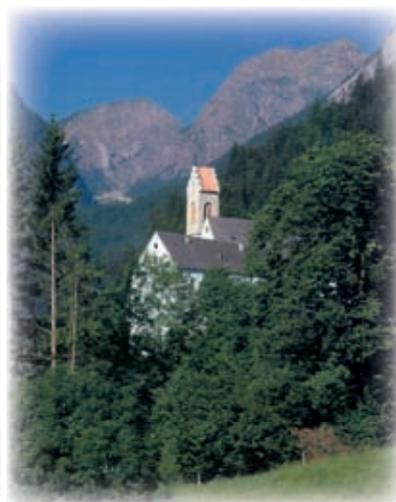
Postentgelt bar bezahlt

Jahrgang 22

Stanser Gemeindeinformation/Folge 96

März 2008

## Die Wallfahrtskirche St. Georgenberg



28.03.  
Blutspendeaktion  
der Landjugend  
Stans

---

29.03.  
Soloturnier  
EV Stans

---

11./12.04.  
Tauschmarkt  
Eltern-Aktiv

---

20.04.  
Erstkommunion

---

07.06.  
Firmung

Seite 2 Der Bürgermeister  
Seite 3 Aus dem Gemeinderat  
Seite 4 ASZ/ATM/Barbara-Laden  
Seite 5 Kindergarteneinschreibung/Bericht  
Michael Huber/Vortrag  
Seite 6 Energieausweis  
Seite 7 Erschütterungsschutz

Seite 8 Feuerwehr  
Seite 9 Goldene Hochzeiten/Schülerschitag/  
Dorfmeisterschaft/Zimmergewehrschießen  
Seite 10 IWO-Bau  
Seite 11 Chronik  
Seite 12 Standesfälle/Statistiken/Veranstaltungen



# Liebe Stanserinnen! Liebe Stanser!



Aus verschiedenen Zeitungsmeldungen entsteht der Eindruck, dass sich die Gemeinde Stans gegenüber anderen Gemeinden sehr reserviert verhält. Der Gemeinderat hat immer wieder Beschlüsse im Einvernehmen mit den umliegenden Gemeinden gefasst. Bei Ansichten, wie sich manche Bereiche in den Gemeinden entwickeln werden, treten allerdings unterschiedliche Betrachtungs-

weisen auf. Deshalb hat auch die Gemeinde Stans mit der Errichtung des „Altstoffsammelzentrums“ eigene Wege beschreiten müssen.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Gemeinde kann nur voranschreiten, wenn alle Beteiligten miteinander gleiche Ziele verfolgen. Die Verantwortung lastet auf uns allen. Arbeitsplätze in der Gemeinde sind der beste Garant für die Einkommenssicherheit der Bürger und auch der Gemeinde. Je mehr Betriebe und Personen Verpflichtungen übernehmen, desto erträglicher werden Steuern und Gebühren für alle Gemeindebürger.

Obwohl der heurige, schneelose Winter die Diskussion über eine vernünftige Form von Kunstschnepisten neu entfacht hat, bleibt der Gemeinderat bei seinem einstimmigen Beschluss, für unsere Kinder und auch für schneehungerrige Gäste das „Vogeler Feld“ und das „Marschallfeld“ mittels Schneekanonen

zu beschneien. Besonders für Kinder ist es sehr wichtig, eine Alternative zum Schulstress zu haben.

Dem Gemeinderat ist die sichere Wasserversorgung ein besonderes Anliegen. Geplant ist der Austausch der sehr gebrechlichen Kunststoffleitungen im Bereich „Dornau“ (Kröll bis HTS). Ein weiteres Projekt ist eine Ringleitung von Schlagturn bis zur Dornau und bei positiven Vertragsabschlüssen mit der Gemeinde Vomp eine Ringleitung bis zur „Geschützten Werkstätte“. Gemeinsam mit der Gemeinde Vomp ist ein Zusammenschluss der beiden Wasserleitungen geplant (Vorteil bei Notfällen).

Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes, schönes Osterfest.

Euer Bürgermeister

## Öffnungszeiten - Parteienverkehr

**Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr • Montag und Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr**

**Mittwoch, Donnerstag und Freitag Nachmittag kein Parteienverkehr!**

**Termine nach Vereinbarung möglich!**

## Sprechstunden des Bürgermeisters:

**Montag 16.30 – 18.30 Uhr und Freitag 8.00 – 10.00 Uhr**

## Notarsprechstunde – Kostenlose Auskünfte

**Am Dienstag, 20. Mai 2008 von 17.00 bis 18.00 Uhr  
im Gemeindeamt Stans, Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner.**



# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung am 27.12.2007

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2008, der im Konzept vorliegt und durch 2 Wochen im Gemeindeamt aufgelegt ist.

Er beinhaltet ordentliche Einnahmen und Ausgaben von € 4.461.800,-- sowie außerordentliche Ausgaben und Einnahmen von € 1.594.100,--.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, den mittelfristigen Finanzplan 2009 bis 2011.

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Kostrouch & Unterreiner zu beauftragen, ab 7.1.2008 gemeinsam mit der Gemeinde Stans im Zeitraum einer Woche Abwassermessungen am Verbandskanal vorzunehmen. Man hofft, auch für die Gemeinde glaubhafte Daten zu erhalten. Als Grundlage sollen die Daten der Firma Lener verglichen werden.

## Gemeinderatssitzung am 04.02.2008

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Stans dem Antrag von DI Peter Fiby um Außenlandegenehmigung auf Gp. 1002/1 und Gp. 1003/1, KG Stans bis 31.12.2012 zustimmt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister 15 Nächte Streifenendienst an die VIP Security eigenverantwortlich vergeben kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Planung und Ausschreibung der WVA (beginnend von Schlagturn bis Dornau bis zur Gemeindegrenze Vomp) an DI Anton Steinlechner zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Planung und Ausschreibung der WVA – Austausch der Kunststoffleitung gegen eine Stahlleitung (beginnend vom Schwimmbad bis zum Haus Steinmair sowie beginnend von der Firma Troger-Holz bis zur Firma HTS) an DI Anton Steinlechner zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antrag um wasserrechtliche Bewil-

ligung zum Bau und Betrieb der WVA Stans, Brauchwasserleitung St. Georgenbergquelle vom 29.06.2007 zurückzuziehen, da nach Rechtsauskunft der Wasserrechtsbehörde vom 19.11.2007, h.a. eingegangen am 21.11.2007, keine wasserrechtliche Bewilligungspflicht vorliegt.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Fürstimmen und 1 Enthaltung (GR Thomas Lintner), dass die Gemeinde, als Komplementär der Stanser Schilftgesellschaft mbH NfG. KEG anstelle der zu leistenden Kauti- on die Haftung für die Aufforstungsflächen übernimmt. Weiters wird dem Gemeindevorstand das Mandat übertragen, bei der Aufforstungsentschädigung und bei der Vermessung der Rodeflächen zu entscheiden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorliegende Übereinkommen zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Beschaffung, Aktualisierung und Überlassung von Naturbestandsdaten im Gemeindegebiet von Stans zwischen der Gemeinde Stans, der Telekom Austria TA AG und der TIWAG – Tiroler Wasserkraft zu unterzeichnen. Die Vermessungskosten für die Neuvermessung von 5.000 lfm betragen € 5.500,--, die Reambulierung von 1.000 lfm betragen € 1.000,--. Gesamtkosten der Vermessung laut Angebot vom Vermessungsbüro M. Schützenhofer: € 7.800,-- (inkl. 20 % USt.).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, beim Leasing Kindergarten – Turnsaal beim hoheitlichen Teil des Leasingvertrages auf die unechte Steuerbefreiung zu optieren, was der Gemeinde einen finanziellen Vorteil von jährlich etwa € 6.170,-- einbringt.

## Gemeinderatssitzung am 25.02.2008

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß § 68 Abs. 1 iVm 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27 den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes in planlicher Darstellung und Legende mit der Planbezeichnung F 33-2008 vom 25.02.2008 durch 4 Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Diese Änderung sieht vor:

Umwidmung der Gp. 538/8 KG Stans, lt. planlicher Darstellung und Legende, GZL.: F 33-2008 vom 25.02.2008 von derzeit **Bauland/Mischgebiet** – in **Bauland/Wohngebiet**.

Der Gemeinderat beschließt weiters, dass gemäß § 68 Abs. 1, lit. a TROG 2006, die gegenständliche Umwidmung als beschlossen gilt, sofern innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Gemeindevorstand das Mandat erhält, die von RA Dr. Andreas Brugger erarbeitete Vereinbarung betreffend die Überlassung des Wassers aus der St. Georgenbergquelle an die Adolf Darbo AG, die dieses Wasser für Kühlzwecke nützen möchte, so schnell als möglich abzuschließen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung westl. Unterinntal, mit der Ausführung der Instandsetzungs- und Betreuungsmaßnahmen des Stanserbaches für das Jahr 2008 zu beauftragen und sagt den zu leistenden Interessentenbeitrag in der Höhe von 1/3 der anfallenden Gesamtkosten rechtsverbindlich zu.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf Grund der während der öffentlichen Auflagefrist vom 12.12.2007 bis 09.01.2008 eingelangten negativen Stellungnahmen der Wildbach- und Lawinenverbauung und des Naturschutzes zur Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Tratzberg (Gp. 805, 806, Bp. .124, Bp. .192, Teilbereich Gp. 773/1, KG Stans, von Sonderfläche standortgebunden § 43 Abs. 1 („Reithalle“) bzw. Freiland § 41 in Sonderfläche standortgebunden („Festhalle“ u. „Personalhaus“) derzeit keinen Widmungsbeschluss zu fassen. Die Auflage der gegenständlichen Flächenwidmungsplanänderung soll vorerst bestehen bleiben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die bisher noch nicht beschlossenen Überschreitungen der Haushaltsplanansätze für das Jahr 2007 laut vorliegender Liste in der Gesamthöhe von € 490.575,93.



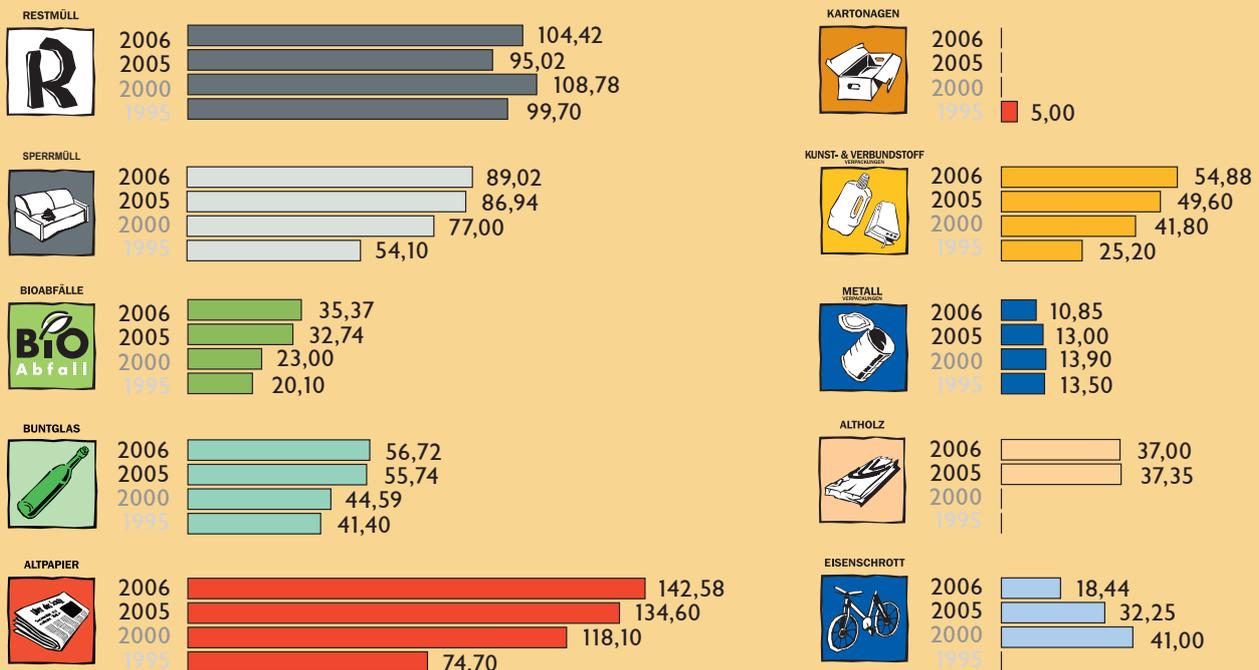
## Öffnungszeiten ASZ

**Dienstag, Donnerstag** 16.00 bis 19.00 Uhr  
**Samstag** 09.00 bis 12.00 Uhr

Im ASZ erhalten Sie gelbe Säcke, Biomüllsäcke, Bioeimer, Ölis, Styroporsäcke, Altkleidersäcke sowie Gassi-Säcke  
 Für allfällige Fragen rund um das ASZ steht Ihnen Herr Adolf Sieberer jederzeit zur Verfügung – Tel. 0676/83697 8001

## Jahresbericht ATM Stans

Abfallmengeentwicklung 1995 bis 2006 - Mengen in Tonnen



INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO  
auch für Stanser Bürger

### EINKAUFEN IM BARBARA-LADEN

6130 Schwaz, Johannes-Messner-Weg 12 (Barbara-Kirche)

Dem Barbaraladen (Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 8.30 bis 11.30 Uhr) werden von verschiedenen Firmen Produkte kostenlos zur Verfügung gestellt. Diese Produkte werden zu einem äußerst geringen Preis bedürftigen Menschen angeboten. Einkaufsberechtigt im Barbara Laden sind Menschen unter bestimmten Einkommensbedingungen:

Einkommensgrenzen:	Einpersonenhaushalt :	€ 750,00
	Familie ohne Kind	€ 1.100,00
	Zuschlag pro Kind	€ 110,00

Den betreffenden Personen wird nach Vorlage des Einkommensnachweises, eines Lichtbildausweises, eines Meldezettels sowie einem Foto eine Berechtigungskarte für den Einkauf im Barbara Laden ausgestellt. Diese Karte berechtigt zu 3 Einkäufen pro Woche bei einem Höchstbetrag von je € 10,00 pro Einkauf.

Angeboten werden: Lebensmittel, frisches Obst und Gemüse, Milchprodukte, Brot und Gebäck, Wasch- und Reinigungsmittel u. ä.

Keinesfalls werden Alkohol oder andere Suchtmittel vertrieben.



## Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für die Kinder, die das 3. Lebensjahr bis zum 1. September 2008 vollendet und für die im Vorschulalter befindlichen Kinder, welche bisher den Kindergarten noch nicht besuchten, findet die Einschreibung am **Montag, den 31.03.2008 in der Zeit von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Kindergarten Stans** statt.

Zur Einschreibung sind Geburtsurkun-

de und Impfausweis des Kindes mitzubringen. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten werden ersucht, die Kinder beim obigen Einschreibetermin anzumelden, da eine spätere Anmeldung aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich ist. Die Gemeinde muss bereits zum oben genannten Termin wissen, mit wie viel Gruppen der Kindergarten im kommenden Besuchsjahr zu führen

ist. Gleichzeitig mit der Anmeldung ist auch ein Abbuchungsauftrag für den Kindergartenbeitrag zu unterschreiben. Bitte Kontonummer und Kreditinstitut bzw. Bankleitzahl der Bankverbindung bekannt geben. Der Kindergartenbeitrag beträgt für das Besuchsjahr 2008/09 € 40,48 für das 1. Kind und € 20,24 für das 2. Kind, für das 3. und weitere Kinder ist kein Beitrag zu entrichten.

## Vizebürgermeister Michael Huber – neuer Obmann der TGKK



Michael Huber wurde 1958 in Schwaz geboren und ist in Stans als viertes von acht Kindern beim „Christeler“ aufgewachsen. Nach dem Besuch der Volk- und Hauptschule hat er den Beruf eines Tapeziersers und Bodenlegers erlernt. 1986 wechselte er als Schichtarbeiter zur Firma Swarovski, wo er seit 1993 im Betriebsrat tätig ist. 1998/99 war er

für ein Jahr freigestellt, um in Mödling die Sozialakademie zu besuchen. In der Arbeiterkammer ist er Kammerrat und seit 2000 im Landesstellenausschuss der AUVA in Salzburg und Wien.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht ihm für diese neue Herausforderung das Allerbeste.



### Der Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp/Stans

#### Vortrag: „Vom Umgang mit Krisen“

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp/Stans veranstaltet einen Vortrag über den Umgang mit Krisen, wie Schmerzen, Leiden und Depressionen. Frau Renate Schrott möchte Hilfen und Chancen in Krisensituationen beleuchten und Anregungen geben.

Ort und Zeit:

**Freitag, 28. März 2008 um 20.00 Uhr**

**In der Plauderstube im Kultur- und Vereinshaus neben der Kirche**

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Gesundheits- und Sozialsprengel Vomp/Stans





## Energieausweis

Seit 1.1.2008 ist für jedes bewilligungspflichtige Bauvorhaben (Neubauten, Sanierungen, Zubauten) auch die Vorlage eines „Energieausweises“ bei der Baubehörde verpflichtend.

Die Einführung des Energieausweises in Österreich ist Teil der verpflichtenden Umsetzung der „Europäischen Richtlinie über die Gesamteffizienz von Gebäuden“ aus dem Jahr 2002. Der Energieausweis gibt Aufschluss über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und ist mit einem „Typenschein“ vergleichbar. Mit der Kategorisierung (ähnlich wie beim Kühlschrank) wird der energetische Stand des Gebäudes aufgezeigt und eingestuft. Passivhäuser fallen dabei in die Energieeffizienzklasse „A++“. Gebäude mit einem sehr hohen Energiebedarf werden mit „G“ bewertet.

Basis für die Einstufung ist der Heizwärmebedarf, eine Kennzahl, die den Energiebedarf eines Gebäudes beschreibt. Für den Erhalt einer Baugenehmigung ist nicht nur ein Energieausweis vorzulegen, die berechneten Kennwerte müssen auch gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanforderungen entsprechen.

Beispiel für einen Energieausweis →

**Energieausweis für Wohngebäude**

gemäß ÖNORM H5055 und Richtlinie 2002/91/EG OIB Österreichisches Institut für Bautechnik

<b>Gebäude</b>	Einfamilienhaus Mustermann		
<b>Gebäudeart</b>	Einfamilienhaus	<b>Erbaut im Jahr</b>	2008
<b>Gebäudezone</b>		<b>Katastralgemeinde</b>	Innsbruck
<b>Straße</b>	Musterweg 3	<b>KG - Nummer</b>	81113
<b>PLZ/Ort</b>	6020 Innsbruck	<b>Einlagezahl</b>	556677
<b>EigentümerIn</b>	Mustermann Erwin Musterweg 99 6020 Innsbruck	<b>Grundstücksnr.</b>	889900

**SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)**

<b>ERSTELLT</b>	
<b>ErstellerIn</b>	Franz Goldgruber
<b>ErstellerIn-Nr.</b>	
<b>GWR-Zahl</b>	
<b>Geschäftszahl</b>	634-495
<b>Organisation</b>	Planungsbüro Musterbauer
<b>Ausstellungsdatum</b>	04.02.2008
<b>Gültigkeitsdatum</b>	04.02.2018

Unterschrift \_\_\_\_\_

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamteffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2001-09W-a  
EA-WG  
25.04.2007



## Erschütterungsschutz

Umweltverträglichkeit und Anrainer-schutz sind beim Bau der neuen Unterinntalbahn von größter Bedeutung. Zur Sicherung der Wohnqualität im Nahbereich der neuen Trasse plant die BEG umfassende Schall- und Erschütterungsschutzmaßnahmen. Unter anderem wird zwischen Kundl und Baumkirchen die längste Masse-Feder-System-Strecke Europas eingebaut.

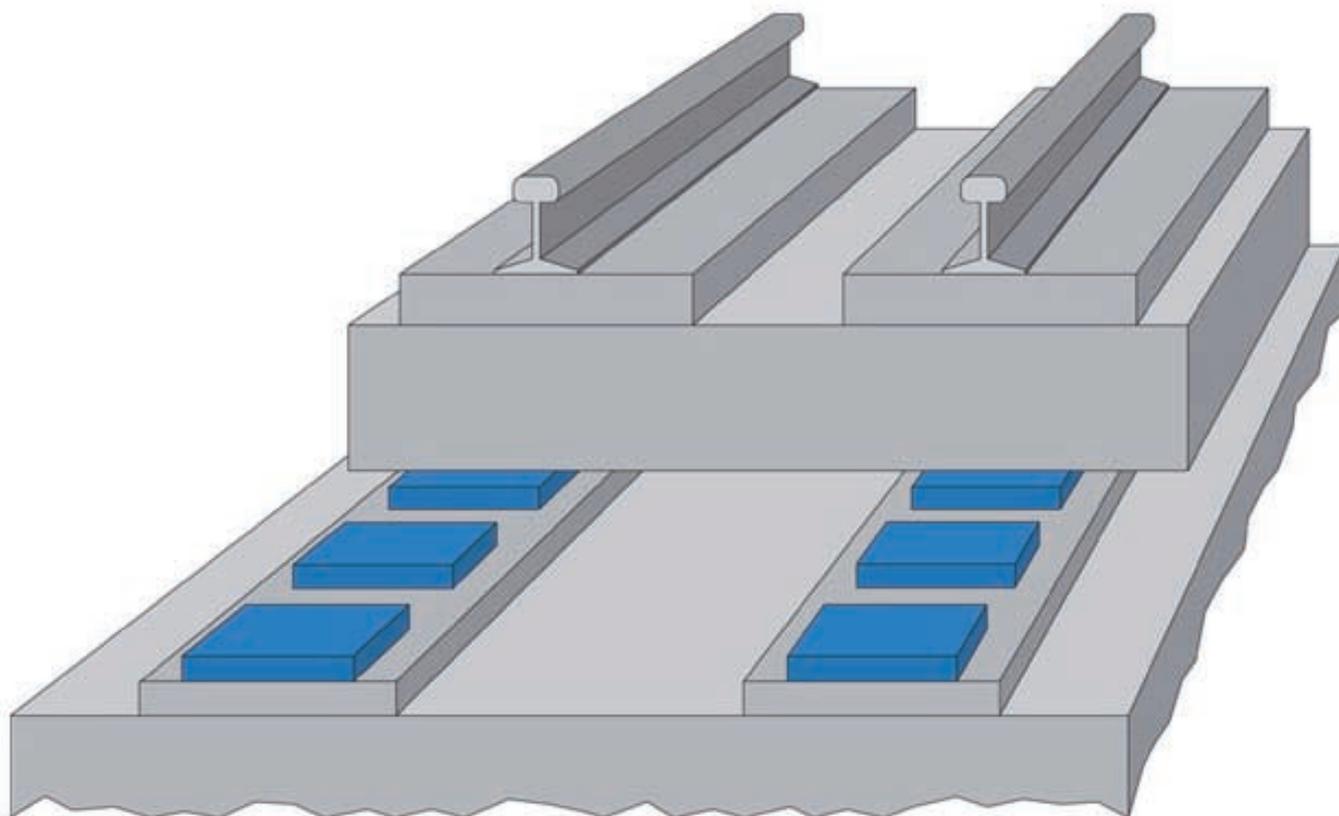
Dieses Masse-Feder-System dient als Schutzmaßnahme einerseits gegen die von vorbeifahrenden Zügen ansonsten direkt angeregten Vibrationen in den Gebäuden und andererseits gegen den durch die Schwingungsanregung von Gebäudeteilen und Einrichtungsgegenständen abgestrahlten hörbaren Körperschall.

Für beide Faktoren gelten sehr strenge Grenzwerte, wobei für die neue Unterinntalbahn in der Umweltverträglichkeitsprüfung nochmals eine Unterschreitung dieser Grenzwerte gefordert wurde. Es ist somit sicher gestellt, dass die im Tunnel vorbeifahrenden Züge in den darüber liegenden Häusern, weder gefühlt noch gehört werden können. Eine Beeinträchtigung der Bevölkerung wird ausgeschlossen.

Der Aufbau eines Masse-Feder-Systems besteht im Wesentlichen aus einem Betontrog (= Masse), welcher auf elastischen Einzel- oder Flächenlagern (= Feder) gebettet ist und keine direkten Verbindungen zum Tunnelbauwerk besitzt.

Anhand von Prognoseberechnungen und Erschütterungsmessungen im Tunnel werden für den Erschütterungsschutz im Bereich der Neubaustrecke sechs unterschiedliche Masse-Feder-System-Typen definiert. Je nach erforderlichem Dämpfungsmaß werden diese an den entsprechenden Stellen eingebaut.

Um die Masse-Feder-Systeme optimal dimensionieren zu können, ist es erforderlich, in ausgewählten Gebäuden Messungen durchzuführen. Sollte eine Messung in Ihrem Haus erforderlich sein, so werden Sie rechtzeitig informiert, so werden Sie rechtzeitig informiert. In diesem Zusammenhang wird Sie die BEG nochmals detailliert über Art und Umfang der Messungen in den Gebäuden informieren.



*Besuchen Sie uns auf unserer Homepage  
[www.stans.tirol.gv.at](http://www.stans.tirol.gv.at)*



# Feuerwehr

Bericht und Fotos: Rudolf Detter

## DIVERSES

### Feuerwehrball 19.01.2008

Der am 19.01.2008 im Gasthof Marschall stattgefundene Feuerwehrball war auch heuer wieder ein „Highlight“ der Stanser Ballsaison. Die vielen Gäste amüsierten sich bestens zur Musik vom „Trio Melody“, die Bar, das gute Essen und die zahlreichen Tombolapreise hatten ebenfalls ihren Anteil am Gelingen des Abends. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei den vielen Gästen, den Unternehmen aus Stans und Umgebung, die uns mit ihren Spenden für die Tombola unterstützten und bei allen Helfern, die zum guten Gelingen des Balls beigetragen haben

### Generalversammlung 2008

Unter Anwesenheit von Bgm. DI Josef Mayr als Vertreter der Gemeinde Stans, Bezirksfeuerwehrinspektor OBR Josef Riedhart als Vertreter des Bezirksfeuerwehrkommandos, Abschnittskommandanten BR Karl Rinnerggeschwenter sowie Vize.Bgm Michael Huber und zahlreichen Mitgliedern des Gemeinderates fand am 08.03.2008 die 130. Vollversammlung der FF Stans im Saal des Gasthof Marschall statt. Die im letzten Jahr im Ausmaß von 2.335 Stunden bei diversen Einsätzen, Brandwachen und Übungen von den Mitgliedern der FF Stans aufgewendeten freiwilligen Stunden beweisen eindrucksvoll, wie wichtig auch eine „kleine Dorfffeuerwehr“ für die Gemeinschaft ist. Der aktuelle Mitgliederstand der FF Stans beträgt 136 Mitglieder und 8 Jugendliche der Feuerwehrjugend. Schwerpunkt war bei dieser Generalversammlung die Neuwahl des Kommandos. Nachdem Kdt. Alfred Laiminger, Kdt.Stv. Anton Heubacher und Kassier Hans Holaus nach mehr als 10 jähriger Tätigkeit ihre Funktionen zur Verfügung stellten und im Vorfeld der Ausschuss der FF Stans einen Wahlvorschlag einbrachte, wurde mit überwältigender Mehrheit Martin Tipotsch zum Kommandanten und Simon Mair zum Kommandanten Stellvertreter gewählt.

Als neuer Kassier übernimmt Martin Pataky diese Funktion. Der Schriftführer Rudolf Detter wurde in seiner Funktion bestätigt. Die FF Stans bedankt sich ganz besonders bei Alfred Laiminger, Anton Heubacher sowie Hans Holaus für ihre langjährige erfolgreiche Tätigkeit.



Von links nach rechts: Martin Pataky, Simon Mair, Martin Tipotsch, Rudolf Detter

## EINSÄTZE

### Bergung Fahrzeug Heuberg 31.12.2007

Durch die schneeglatten Fahrbahn ist am 31.12.2007 ein Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen und mit Hilfe der FF Stans wurde das Fahrzeug geborgen und die Insassen versorgt. Verletzt wurde niemand.

### Brand Zöhrer Areal in Schwaz

08.02.2008

Aufgrund eines Großbrands am Zöhrer Areal in Schwaz wurde auch die FF Stans um 03:30 Uhr mittels Sirene alarmiert. Die FF Stans rückte mit 21 Kameraden aus und unterstützte die Feuerwehren Schwaz, Vomp und Jenbach bei diesem Einsatz. Um 06:00 Uhr rückte die FF Stans wieder ins Gerätehaus ein.



### Ölspur HTS-Unterführung 27.02.2008

Nach einem Verkehrsunfall musste die FF Stans eine größere Ölspur bei der HTS-Unterführung binden.

### Schwerer Verkehrsunfall L215

08.03.2008

Die FF Stans wurde am 08.03.2008 über Sirene um 17:28 Uhr alarmiert. Es wurde ein schwerer Verkehrsunfall auf der L215 zwischen Jenbach und Stans gemeldet. Den 20 ausgerückten Kameraden bot sich ein schlimmes Bild. Der schreckliche Unfall passierte in einer langgezogenen Kurve, wobei der Pkw aus Richtung Jenbach kommend ins Schleudern geraten sein dürfte und ihm ein entgegenkommender PKW in die Seite prallte. Bei diesem Unfall verstarb leider ein Mädchen noch am Unfallort. Die FF Stans möchte den Angehörigen auf diesem Wege ihr aufrichtiges Beileid ausdrücken.



## TERMINE

31.03.2008	Maschinistentübung
07.04.2008	Atemschutzübung
14.04.2008	2. Gruppe Übung
21.04.2008	Atemschutzübung
26.04.2008	Frühjahrsübung (Stationenbetrieb)
28.04.2008	Maschinistentübung
03.05.2008	Florianifeier
05.05.2008	3. Gruppe Übung
13.05.2008	Hauptübung
19.05.2008	Atemschutzübung
26.05.2008	4. Gruppe Übung
30.05.2008	FLA Bronze, Silber in Längenfeld
31.05.2008	FLA Bronze, Silber in Längenfeld
02.06.2008	Atemschutzübung
09.06.2008	Hauptübung
14.06.2008	Kameradschaftspflege „Grillen“
16.06.2008	Atemschutzübung
23.06.2008	Maschinistentübung

## Goldene Hochzeiten

Am 11. Jänner 2008 konnte im Beisein des Bezirkshauptmannes Dr. Karl Mark folgenden Jubelpaaren zur Goldenen Hochzeit gratuliert werden:

Kastner Josefa und Heinrich,  
Vogelsang 223

Landerl Rosa und Josef,  
Heimwald 145 und

Riedl Christine und Georg,  
Berchat 295



## VM Alpin und Schülerschitag im Flutlicht

Eine ganz neue Erfahrung für alle Teilnehmer war der diesjährige Schülerschitag und die Vereinsmeisterschaft Alpin. Obmann Helmut Kirchmair und sein Team organisierten in Reith im Alpbachtal die beiden Schiveranstaltungen – mit Erfolg. Die zahlreiche Teilnahme an beiden Wettbewerben zeigte, dass auch Rennen in benachbarten Gemeinden durchführbar sind und dass die Stanser Wintersportfreunde dem WSV die Treue halten. Erfolgreichste Teilnehmerin war Carina Zöhler, die sich gleich zwei Tagesbestzeiten holte und Schülermeisterin sowie Vereinsmeisterin 2008 wurde. Bei den Schülern lieferten sich Dominik Ertl, Christian Landl und Armin Obrist einen Hundertstelkampf, wobei sich Dominik Ertl mit einem Vorsprung von 18 Hundertstel den Schülermeister 2008 holte. Vereinsmeister 2008 wurde Thomas Zöhler.

Dass es bei Schirennen keine Altersgren-



zen gibt, demonstrierten die jüngste Teilnehmerin Lisa Lentner und der älteste Teilnehmer Albert Lindebner. Die beiden liegen ganze 66 Jahre auseinander und konnten in ihrer Klasse einen Sieg feiern. Wie jedes Jahr waren auch Herbert Fuchs und Manfred Mair von der Volksschule Stans und die Kindergartentante Michaela Lindner mit dabei und feuerten ihre

Schützlinge kräftig an. Einen tosenden Applaus erhielt Vizebürgermeister Michael Huber, als er bei seiner Ansprache fragte, ob die Kinder auch in Stans eine solche Kunstschneepiste und Flutlicht befürworten würden.

Der WSV bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern und gratuliert noch einmal allen Siegern.

## Dorfmeisterschaft Zimmergewehrschießen

Zum 14. Mal organisierte die Schützenkompanie Stans das beliebte Dorfschießen. Mit 70 Mannschaften, bestehend aus je 4 Personen, gab es wiederum eine rege Teilnahme. Als Sieger mit 538 Ringen konnte sich die Mannschaft „Skorpions“ (Roswitha Kreidl 135 Ringe, David Kreidl 137 Ringe, Ulrich Kreidl 136 Ringe und Harald Kastner 130 Ringe) abermals nach 2007 den Sieg holen. Die Schützenkompanie dankt allen Sponsoren und Spendern sowie den vielen freiwilligen Helfern, die wie jedes Jahr für eine gelungene Veranstaltung sorgten.





## WOHN- und REIHENHAUSANLAGE „Am Gries“

Stans-Unterdorf



**BAUBEGINN FRÜHJAHR 2008!**



### 2 Wohnhäuser mit Tiefgarage

- 6 2-Zimmer-Wohnungen
- 4 3-Zimmer-Wohnungen
- 6 4-Zimmer-Wohnungen teilw. als Maisonette

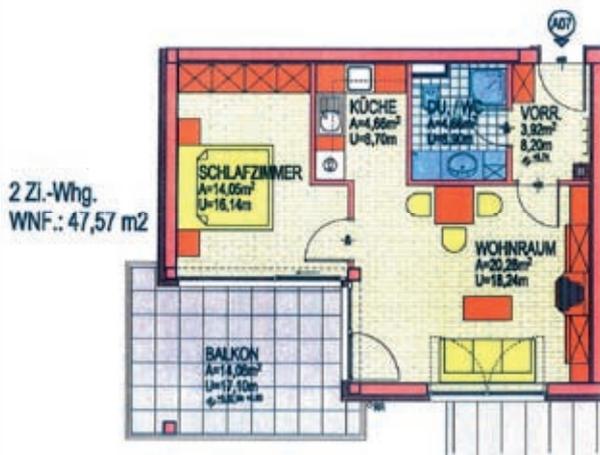
### Reihenhäuser

- 4 Reihenhäuser mit ca. 109 m<sup>2</sup> WNFI.
- 6 Reihenhäuser mit 120-130 m<sup>2</sup> WNFL.

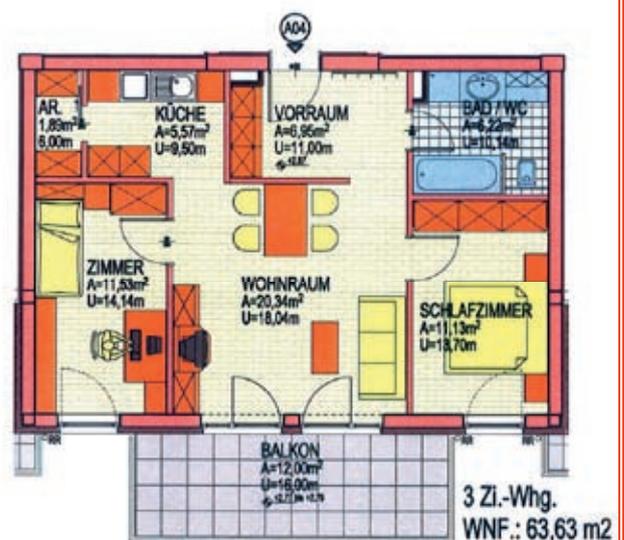
**Sonnige ruhige Lage!**

**Beste Bauqualität und hochwertige Ausführung!**

**Höchste Wohnbauförderung möglich – ab 1.1.08 € 740,-/m<sup>2</sup>!**



Grundrissvariante 2-Zimmer-Wohnung



Grundrissvariante 3-Zimmer-Wohnung



**IWO-BAU GmbH**

6130 Schwaz, Husslstraße 29a, office@iwo-bau.at

Tel. 0 52 42 / 64 3 80

www.iwo-bau.at

**Rufen Sie uns an für eine unverbindliche Modellbesichtigung!**

**Agnes Poppeller: 0664-2045774**

## Chronik – Staner oder Stanser ?

In einigen alten Schriftstücken und Landkarten aber auch in heutigen Medien ist in den Abwandlungen des Ortsnamens von uns Stanern, dem Staner Joch, dem Staner Bach, den Staner Schützen, usw. die Rede.

In der Mundart bedient sich fast jeder von uns Stan-s-ern der sprachlichen Besonderheit bei Zusammensetzungen mit dem Ortsnamen, einfach auf das Schluss-s zu verzichten.

Keinesfalls jedoch ist dies eine spezielle Stanser Eigenart, denn die Uderner, die Schlitterer, die Terfner, die Fritzner und die Wattener tun es in ihrer Umgangssprache ebenso.

Woher kommt das?

Einige Tiroler Sprachwissenschaftler (siehe Quellennachweis) haben versucht, diese Besonderheit zu erklären:

In Tirol, hauptsächlich in Mittel- und Westtirol, gibt es eine Reihe von Flur-, Hof- und Ortsnamen, die auf vorrömische Ursprünge zurückreichen. Man bezeichnet die Wurzel dieser Ortsnamen zusammenfassend auch als „vordeutsch“, weil im heutigen Tirol die vorrömische und die rätomanische Sprache zeitlich eben vor der bairischen oder deutschen Sprache gesprochen wurde.

Viele dieser vordeutschen Namen enden auf den Buchstaben s.

Dieses s ist meistens eine Fallendung und drückt den Ort aus, ist also die Antwort auf die Frage wo (= Lokativ, zu deutsch Ortsfall).

Der Name Stans hat sich bekanntlich aus der vordeutschen Bezeichnung Stauanes entwickelt - also dort wo sich die Altwässer des Inns gestaut haben. Wird nun aber dieser Ortsname abgewandelt, so scheidet in der Ableitung dieses Schluss-s aus. Diese Ausscheidung des s ist bei den allermeisten Ortsnamen mit vordeutscher Wurzel üblich.

Einige Beispiele: Uderns - die Uderner Wiesen, Schlitters - die Schlitterer Kurve, Wattens - die Wattener Lizum, Volders - die Volderer Karlskirche, Mutterers - die Mutterer Alm, Natters - der

Natterer See, Götzens - die Götzener Abfahrt, Grins - der Grinner Zwetschenschnaps, Telfs - die Telfer Fasnacht, Sautens - das Sautener Kreuz, usw.

So wie jede Sprache einem zeitlichen Wandel unterworfen ist, so ist es vor allem die Tiroler Mundart, die sich in unserer schnelllebigen Zeit durch verschiedenartigste Einflüsse verändert.

Ob wir nun Staner oder Stanser in unserer Umgangssprache verwenden, sollte jedem selbst überlassen werden.

In der geschriebenen Sprache ist es schon seit langem selbstverständlich, dass in den Ableitungen unseres Ortsnamens zu schreiben.

Auf dem alten Foto ist ein besonders mutiger Staner (umgangssprachlich - Staner) abgebildet. Es wurde vor ca. 100 Jahren aufgenommen und zeigt den stolzen Flugpionier und Krämerladenbesitzer Franz Eisenmenger vor seinem historischen Fluggerät. Sein Gemischtwarengeschäft stand dort, wo sich heute das Restaurant Steiner (Metzger) befindet.

Leider weiß man von diesem interessanten Staner nicht mehr viel.

Vor allem wie es ihm in seiner „tollkühnen Kiste“ in der Luft ergangen ist, wäre sehr wissenswert.



Quellennachweis:

Hubert Auer: Besonderheiten bei Tiroler Ortsnamen

Karl Finsterwalder: Der verschiedenartige Ursprung der Orts- und Flurnamen auf s in Tirol, 1954

Foto: Ortsbildchronik Stans · Für Text verantwortlich: Josef Furtner, Ortschronist



## GEBURTEN

25.12.2007 KARAARDIC Üzeyir, Vogelsang 218  
 27.01.2008 HINTERBERGER Julian,  
 Am Rain 375



## STERBEFÄLLE

16.01.2008 SONNWEBER Christine  
 Am Rain 252 im 69. Lj.



## DIE GEMEINDE GRATULIERT

### 75 Jahre

HUEBER Franz, Am Rain 248  
 GSCHWENDTNER Josef, Berchat 303  
 ERLER Johann, Berchat 338

### 80 Jahre

EUGL Melanie, Unterdorf 5  
 GÜRTLER Gottfried, Oberdorf 72  
 OBRIST Alfred, Oberdorf 76

### 85 Jahre

REITER Josef, Berchat 278  
 MUTSCHLECHNER Josef, Am Rain 378  
 OBRIST Anton, Oberdorf 65

## STANDESFÄLLE

	2007	2006	2005	2004
Geburten	11	18	11	15
Sterbefälle	13	22	13	9
Eheschließungen	12	6	12	4
Ehescheidungen	7	2	2	3

## IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Stans.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister DI Josef Mayr.  
Schriftleitung: Team der Gemeindeverwaltung Stans  
Gesamtherstellung: Sterndruck · 6263 Fügen · www.sterndruck.at

## ANKÜNDIGUNGEN VERANSTALTUNGEN

### BLUTSPENDEN IN STANS



Die Landjugend Stans lädt heuer in Zusammenarbeit mit der Blutbank Tirol zu einer **Blutspendeaktion am 28.03.2008 von 17.00 bis 20.00 Uhr in der Volksschule Stans** ein. Alle Stanserinnen und Stanser werden aufgerufen mitzumachen, traut euch, um zu helfen!!!

## TAUSCHMARKT ELTERN-AKTIV- STANS

Haben oder brauchen Sie gut erhaltene Kinder-, Baby-, Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Fahrräder, Rollerskater sowie Spiele, Kinder- und Jugendbücher, Computerspiele usw.!

*Aufgrund der geringen Nachfrage werden keine Straßenschuhe angenommen!!*

**WO: Volksschule Stans**

**ABGABE:**

**Freitag, 11.04.2008 von 15.00 bis 18.00 Uhr**

**Bitte die Kleidung gereinigt und gebügelt bringen!!**

**VERKAUF:**

**Freitag, 11.04.2008 von 15.00 bis 20.00 Uhr**

**Samstag, 12.04.2008 von 09.00 bis 11.00 Uhr**

**ABHOLUNG:**

**Samstag, 12.04.2008 von 12.00 bis 13.00 Uhr**

*Eltern-Aktiv-Stans freut sich auf Ihr Kommen und erwartet Sie mit Kaffee und Kuchen.  
 Der Erlös kommt den Kindern der Volksschule und dem Kindergarten zugute.*

